

Scheffel-Förderpreis

Die Literarische Gesellschaft Scheffelbund e.V. unter ihrem Vorsitzenden Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann lobt jedes Jahr den Scheffel-Förderpreis für berufsqualifizierende Schulen aus. Der Scheffel-Förderpreis soll außerordentliche Leistungen des Spracherwerbs würdigen.

Wer erhält den Scheffel-Förderpreis?

Der Preis ist gedacht für Absolventen und Absolventinnen einer berufsqualifizierenden Schulart, die eines oder mehrere der folgenden Kriterien erfüllen:

- starke Fortschritte in der deutschen Sprache
- intensive Auseinandersetzung mit der deutschen Kultur
- besonderes Engagement im Bereich der Schule auf dem Gebiet der Sprache
- besondere Integrationsleistung

Dadurch können nicht nur besondere Leistungen im Fach Deutsch gewürdigt werden, sondern auch sonstige sprachliche und kommunikative Kompetenz.

Worin besteht der Scheffel-Förderpreis?

Der Preis ist nach dem Vorbild des Scheffel-Preises konzipiert und besteht aus

- einer Urkunde
- einem Buchpreis
- der kostenlosen Mitgliedschaft in der Literarischen Gesellschaft e.V. für fünf Jahre einschließlich der sog. „Jahresgaben“ (Buchgaben).

Wie wird der/die Preisträger/in ermittelt?

Jede Lehrkraft einer Klasse kann eine/n Schüler/in der Abschlussklasse einer berufsqualifizierenden Schulart (außer dem beruflichen Gymnasium) vorschlagen, der/die Klassenlehrer/in darüber informieren und den Preis bei der Literarischen Gesellschaft e.V. beantragen.

Der Antrag sollte rechtzeitig vor der Abschlussfeier bzw. Zeugnisausgabe schriftlich erfolgen. Nutzen Sie hierfür bitte das beigefügte Formular.

Bei Rückfragen helfen wir Ihnen gerne weiter.

Literarische Gesellschaft Scheffelbund e.V.